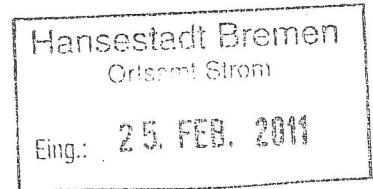


Beirat Strom

Antrag für die öffentliche Beiratssitzung am 28.02.2011



Antrag an den Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa auf Überprüfung des Abschlussverbotes von Rabenkrähen

Rabenkrähen gehören zu den hauptsächlichen Räubern bodenbrütender Vogelarten. Vor allem in der beginnenden Vegetationsphase fallen die Gelege der Wiesenbrüter aufgrund der großen Zahl von Krähen diesen immer öfter zum Opfer und werden von den Krähen geplündert. Insofern ist es fragwürdig, ob der Schutz, der der steigenden Zahl von Rabenkrähen im Land Bremen zurzeit gewährt wird, noch zeitgemäß oder gar kontraproduktiv für andere Tierarten ist.

In nahezu allen anderen deutschen Bundesländern wird die Bejagung von Rabenkrähen praktiziert, weil ein umfassender Artenschutz allein mit Lebensraum verbessernden Maßnahmen nicht erreicht werden kann.

Darüber hinaus entstehen in der Landwirtschaft jährlich mehrere Zehntausend Euro Schäden aufgrund aufgepickter Silofoilen und damit Verlust von Futtermitteln.

Der Beirat Strom stellt daher den Antrag an den Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa, das zurzeit geltende Abschussverbot für Rabenkrähen im Lande Bremen aus den o. g. Gründen zu überprüfen.

Einstimmiger Beschluss: 09.03.2011